



Dr. Franz-Josef Overbeck
BISCHOF VON ESSEN

Herrn Pfarrer Patrick Schnell
Herrn Heinz Dieter Perk
Herrn Michael Neubauer
Pfarrei St. Laurentius
Lehmkuhler Straße 5
58840 Plettenberg

Burgplatz 2
45127 Essen
Telefon 0201.2204-201
Telefax 0201.2204-202
ruhrbischof@
bistum-essen.de

www.bistum-essen.de

6. April 2018

Bestätigung des Votums St. Laurentius Plettenberg

Sehr geehrter Herr Pfarrer Schnell,
sehr geehrter Herr Perk,
sehr geehrter Herr Neubauer,

Sie haben am 9. Oktober 2017 ein Pfarreientwicklungskonzept (Votum) jeweils durch den Pfarrgemeinderat und den Kirchenvorstand beschlossen und einstimmig verabschiedet. Darin haben Sie mit Rücksicht auf die wirtschaftlichen Rahmendaten in einem auf Partizipation und Transparenz angelegten Pfarreiprozess pastorale Perspektiven und Handlungskonzepte entwickelt.

Das vorliegende Votum dokumentiert, dass Sie den Sozial- und Lebensraum der Menschen angesichts der flächenmäßig großen Ausdehnung Ihrer Pfarrei angemessen wahrgenommen und bei Ihrer Planung berücksichtigt haben.

Ich kann Ihnen – zusammen mit den zuständigen Dezernaten im Generalvikariat – eine solide Konzeption attestieren. Stellvertretend für die Koordinierungsgruppe, die Mitglieder des Pfarrgemeinderates, des Kirchenvorstandes, des Pastoralteams und viele weitere Mitwirkende danke ich Ihnen sehr herzlich für Ihre Arbeit!

Ausgehend von dem in Ihrem Votum dargelegten Kirchenbild, das Sie anhand von sieben Leitsätzen beschreiben, ist es Ihr erklärtes Ziel, das kirchliche Leben langfristig in allen drei Gemeinden der Pfarrei auf unterschiedliche Weise zu erhalten und zu fördern. Dies soll u. a. durch konkrete Projekte wie Taferinnerungsfeiern, Familienkreise und Jugendgottesdienste gefördert werden. Angesichts der flächenmäßigen Ausdehnung Ihrer Pfarrei und den damit verbundenen Herausforderungen für die Pastoral, ermutige ich Sie und bitte Sie zugleich, diese Perspektiven in den nächsten Jahren konsequent weiter zu entwickeln. Bitte prüfen Sie auch, ob Sie die Unterstützungsprogramme des Bischöflichen Generalvikariates zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements („Ehrenamtskoordinatoren“) nutzen können.

Bei den weiteren Schritten bitte ich Sie, neben der Zusammenarbeit mit den Nachbarpfarreien – auch im Verwaltungsbereich auf Ebene des Kreisdekanates – die Möglichkeit eines gemeinsamen christlichen Zeugnisses in ökumenischer Zusammenarbeit zu vertiefen. Dazu gehört auch Ihr Vorhaben in Herscheid, die

Zusammenarbeit mit der evangelischen Gemeinde zu suchen. Auch angesichts der Größe der Pfarrei, der absehbaren demografischen Entwicklung und um des christlichen Zeugnisses willen ist es geboten, die ökumenische Zusammenarbeit weiter zu entwickeln.

Bitte informieren Sie – soweit noch nicht geschehen – Herrn Bürgermeister Schulte und auch die Leitungen der evangelischen Gemeinden im Bereich Ihrer Pfarrei über die vereinbarten Perspektiven Ihrer Pfarreientwicklung. Ferner sollte auch eine entsprechende Information für Herrn Landrat Gemke erfolgen.

Ich bitte Sie, unter Bezugnahme auf Ihr Votum **bis Ende April 2020** einen ersten **Bericht zum Stand der Umsetzung** zu übermitteln.

Bei der Umsetzung Ihrer pastoralen und wirtschaftlichen Entscheidungen wünsche ich Ihnen für die nächsten Jahre Mut, Geschick, Ausdauer und vor allem Gottes Segen!

Mit bester Grüßen

 *Francis-Joseph Overbeck*